

**In 5. Auflage erscheint:**

**zwei Monate nach Ausgabe**

# **Männer**

**EIN BUCH DES STOLZES  
VON ERHARD WITTEK**

*In LEINEN GEBUNDEN RM 2.80*

**Der Volksbibliothekar:**

„Ein außerordentlich starkes Buch ist das schmale Bändchen von Wittek, ‚Männer‘, das in ganz knappen, klaren Umrissen in wenigen Anekdoten aus dem Weltkrieg eine ganze Welt großen, stillen Heldentums heraufbeschwört, das fraglos und namenlos irgendwo geschah in Augenblicken, die es wert sind, daß sich Menschen noch nachträglich von ihnen erschüttern lassen. Die sprachliche Zucht und die meisterhafte Gestaltung erhöhen noch den Wert dieses Buches, das man seiner heroischen Vorbilder wegen schon Jugendlichen in die Hand geben sollte.“  
Staatl. Beratungsstelle für das volkstüml. Büchereiwesen im Regierungsbezirk Merseburg-Halle

**Der Jungbuchhändler:**

„Das ist die freudige Überraschung bei Wittek: Er ist nicht beim Ton und Stil seines ‚Durchbruch anno achtzehn‘ stehen geblieben, sondern darüber hinausgewachsen zu dichterischer Sprache und Größe. Und es gelingt ihm, in einer Sprache zu schreiben, die hart, eindringlich, klar ist, die trotzdem klingt, die vom Stoff her geformt ist und uns darum so erschüttert. Wir sind stolz auf Erhard Wittek, der uns mit seinen ‚Männern‘ eine bleibende und gültige Dichtung gab.“

Werner Enßlin in „Der deutsche Buchhandlungsgehilfe“, März 1936

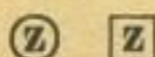
**IN 18. AUFLAGE ERSCHEINT:**

# **Durchbruch anno achtzehn**

**EIN FRONTERLEBNIS  
VON ERHARD WITTEK**

*Aufgenommen in die Liste „Die ersten hundert Bücher für nationalsozialistische Büchereien“ — aufgenommen in die 10 ersten Bücher der Dietrich-Eckart-Stiftung*

*KARTONIERT RM 3.20 — IN LEINEN GEBUNDEN RM 4.80*



**FRANCKH'SCHE VERLAGSHANDLUNG / STUTTGART**